

Pressemitteilung

08.09.2016

FRÖBEL-KREIS

Helena Reingen
c/o Stadtverwaltung Bad Blankenburg
Markt 1
07422 Bad Blankenburg

Telefon 0176 40100173
Telefax 036741 3755

www.froebeldekade.de
h.reingen@froebeldekade.de

Fotowettbewerb „Fröbel in der Welt“

Einsendungen bis zum 30.09.2016 werden noch dieses Jahr prämiert

„Fröbel in der Welt“ ist der Titel des Fotowettbewerbs, der 2015 im Rahmen der Fröbel-Dekade ausgerufen wurde. Bis ins Themenjahr 2020 – „Fröbels Ideen in Deutschland und der Welt“ – werden darin jährlich die besten Bilder der Teilnehmenden durch eine fachkundige Jury aus Fröbel-Experten und Fotografen gekürt und mit attraktiven Preisen ausgezeichnet. Nun rückt der Einsendetermin für die nächste Prämierung und Preisverleihung im Januar 2017 immer näher. Alle Einsendungen, die der Fröbel-Kreis bis zum 30. September erhält, fallen noch in die Wertung für die Verleihung im Januar 2017 – zur Eröffnung des Thüringer Dia-Festivals in Bad Blankenburg. Ein „zu spät“ gibt es allerdings nicht. Wer im Oktober oder später sein Bild einsendet, kann im Folgejahr auf eine Auszeichnung hoffen.

Dank der Unterstützung einiger Thüringer Unternehmen und Vereine stehen 2016 attraktive Preise bereit: Zwei Übernachtungen für zwei Personen im Fröbelhof (Bad Liebenstein), inkl. Wellness Anwendung im Kurhaus, eine Übernachtung für zwei Personen im Evangelischen Allianzhaus (Bad Blankenburg), inkl. einer Eintrittskarte ins Friedrich-Fröbel-Museum, Fotoworkshop in Bad Blankenburg, zwei Gutscheine der Firma Anker-Bausteine, eine Erlebnisfahrt mit der Oberweißbacher Bergbahn mit kulinarischem Ausflug ins Hotel Kräuterhof Cursdorf sowie drei Ausgaben der kleinen Rhino-Westentaschen-Publikation: Friedrich Fröbel – Stationen seines Lebens und Wirkens.

Ziel des Wettbewerbs ist es, abbildend oder künstlerisch inszeniert die Spuren Fröbels und seines Werkes in Deutschland und der Welt fotografisch festzuhalten. „Damit möchten der Fröbel-Kreis und weitere Mitstreiter aufzeigen, wie bedeutend und aktuell Fröbels Idee von Kindheit und sein theoretisches wie praktisches Werk waren und heute noch sind. Die Fröbelsche Pädagogik kann heute wieder wichtige Impulse setzen, wofür sie allerdings von Öffentlichkeit, Bildungseinrichtungen und Politik wahrgenommen und verstanden werden muss. Hier setzt der Fotowettbewerb an“, ergänzt Helena Reingen, LEADER Managerin Sif-Ru.

Weitere Informationen zum Fotowettbewerb, zu den Preisen und zur Fröbel-Dekade finden Sie im Internet: www.froebeldekade.de/mitmachen/fotowettbewerb

Ansprechpartnerin für die Presse:

Helena Reingen, Tel. 0176/40100173, h.reingen@froebeldekade.de

